

Kommentierungen zur Neuentwicklung einer EdiPress-Satzart 00012 (Objekt-Stammdaten Neuobjekt)

- Die Datensätze sollen seitens der Verlage auf den jeweiligen Handelspartner bezogen (Grosso / BB) individualisiert erstellt werden. Sie sollen nur die Dateninhalte aufzeigen, die den jeweiligen Handelspartner tangieren. Beispiel: Unterschiedliche Teilausgaben.
- Die Datensätze sollen pro neuem Objekt nur 1malig versendet werden und dann soweit wie möglich alle Daten beinhalten. Denkbar wäre ein Datentransfer dieser Daten zeitgleich mit dem Versand der schriftlichen Angebotsschreiben / Objektdatenblatt oder 1-2 Tage vorher.
- Einzelne Teil-Objektinformationen, die zum Zeitpunkt des Datentransfers noch nicht vorliegen oder aus „Vertraulichkeitsgründen“ noch nicht versendet werden können, müssen auf „konventionellen“ Wegen nachträglich übermittelt werden (Brief / Fax / normales eMail / andere vorhandene EdiPress-Satzart etc.).
- Aufgrund dieser Datentransferlogik sind alle Datensätze seitens der Verlage mit dem Verarbeitungskennzeichen = 1 Neuaufnahme (im generellen Ident) zu kennzeichnen.
- Die übermittelten Daten gelten für die erste Heft-Nummer eines neuen Objekts. Sie haben keine generelle Bedeutung für Folge-Heft-Nummern. Änderungen / Neu-Informationen für Folge-Heftnummern sind den Handelspartnern durch die Verlage konventionell zu übermitteln.
- Neue Objektdatensätze sind – bei mehreren Teilausgaben – auf der Basis der einzelnen Objekt / Teilausgabe zu übermitteln.
- Kannfelder werden –bei Nichtnutzung- unabhängig von der Felddefinition immer mit blanc gefüllt

Michael Ehrenberg

27.12.2004

Aktualisiert von Ludwig von Jagow am 25.1.2005